

**DIE FEIER  
DES  
FRONLEICHNAMSFESTES  
NUR ZUR ANSICHT**

# HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI FRONLEICHNAM FEIER- UND WERKBUCH FÜR DIE (ERZ-)DIÖZESEN ÖSTERREICH'S

## Kapitel I THEOLOGISCHE HINFÜHRUNG ZUM FRONLEICHNAMSFEST

Festbezeichnung, Datum und liturgische Besonderheiten	9
Zu Geschichte und Bedeutung	9

## NUR ZUR ANSICHT

### Kapitel II PASTORALE EINFÜHRUNG

A) ALLGEMEINE HINWEISE	11
B) STRUKTUR UND FEIERGESTALT	11
Messfeier	11
Eucharistische Prozession	12
Stationen	12
C) FRONLEICHNAMSFEIER MIT EUCHARISTISCHER PROZESSION	13
Messfeier in oder außerhalb der Kirche und anschließende eucharistische Prozession mit vier Stationen	13
Messfeier in der Kirche und anschließende eucharistische Prozession mit einer Station und Ortssegnung	13
Messfeier außerhalb der Kirche mit Ortssegnung, anschließend eucharistische Prozession zur Kirche	13
Messfeier und anschließende eucharistische Prozession, die ein Diakon oder ein vom Bischof beauftragter Laie leitet	14
D) FRONLEICHNAMSFEIER OHNE EUCHARISTISCHE PROZESSION	14
Festliche Messfeier	14
Statio für die Eröffnung und den Wortgottesdienst, gemeinsame Prozession zum Ort der Eucharistiefeier und Ortssegnung	15
Sternprozessionen mehrerer (Pfarr-)Gemeinden zur gemeinsamen Messfeier in einer Kirche oder im Freien	14
E) VERSCHIEBUNG DER FRONLEICHNSFEIER	15
Die Feier der Messe und der Prozession am Nachmittag oder Abend des Fronleichnamstags	15
Die Verlegung der Fronleichnamsfeier auf den folgenden Samstag oder Sonntag	15
F) AUSSERORDENTLICHE FEIERN AM FRONLEICHNAMSTAG	15
Wort-Gottes-Feier	16
Das Stundengebet im Rahmen einer eucharistischen Anbetung	17
Eucharistische Andacht	18

## Kapitel III

### DIE FEIER DES HOCHFESTES DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

A) VORBEREITUNG	18
1. Für die Messfeier	18
2. Für die Prozession	18
3. Anregungen für Elemente mit Kindern	18
3. Hinweise für die Feier bei Schlechtwetter	19
B) ABLAUF DER FEIER	19
1. Messfeier	19
2. Eucharistische Prozession	19
3. Statio-Feier an den einzelnen Altären	20
4. Abschluss der Feier	20
C) STATIONEN BEI DER FRONLEICHNAMSPROZESSION	22
Reihe A: Gegenwart Christi in der Welt	22
Reihe B: Substanzzeugnis Jesu	45
Reihe C: Zeugnis Jesu von seiner Sendung	66
D) ABSCHLUSS DER FRONLEICHNAMSPROZESSION IN ODER VOR DER KIRCHE	88

**NUR ZURA**

## Kapitel IV

### AUSSERORDENTLICHE FEIERN AM FRONLEICHNAMSTAG

A) WORT-GOTTES-FEIER	93
1. Aufbau	93
2. Einzelemente	94
B) EUCHARISTISCHE VESPER/LAudes	99
C) EUCHARISTISCHE ANDACHT	105

## Kapitel V

### FEIER ZU HERZ-JESU MIT ODER OHNE PROZESSION AM HERZ-JESU-SONNTAG

GESTALTUNGSHINWEISE	109
---------------------	-----

## Anhang I TEXTE ZUR AUSWAHL

A) Evangelien	110
B) Gebete für den Segen mit dem Allerheiligsten	110

## Anhang II LIEDER UND GESÄNGE IM BLÄSERBUCH

Zur Feier von Fronleichnam	112
Zum Eucharistischen Segen	112

## **NUR ZUR A** Anhang III KANTILLATIONSTÖNE FÜR DAS EVANGELIUM

Erster Evangelienton	113
Zweiter Evangelienton	114
Dritter Evangelienton	115
Vierter Evangelienton	116
Fünfter Evangelienton	117

## Anhang IV VORSÄNGERMODELLE

Fürbitruf	118
Ruf vor dem Evangelium	118
Lobpreis/Anbetung (Reihe B und C)	118
Abkürzungen, Rechteverzeichnis	119

### C) STATIONEN BEI DER FRONLEICHNAMSPROZESSE

Reihe A: Gegenwart Christi in der Welt (traditionelle Reihe)

#### 1. Statio: Das Gleichnis von der Einladung zur königlichen Hochzeit

Mt 22,2–10 Ladet alle, die ihr trefft, zur Hochzeit ein

#### 2. Statio: Die Speisung der Fünftausend

Mk 6,34–44 Bei der Brotvermehrung offenbart sich Jesus als Prophet

#### 3. Statio: Das Mahl

Lk 22, 4–22 Tu, die zu meinen Gedächtnis ist  
oder, besonderen im Lesejahr B:

Joh 13, 5–12– 5 Fußwaschung

#### 4: Statio: Der Prolog

Joh 1,1–5.9–14 Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt

NUR ZUR ANSIC

## Reihe B: Selbstzeugnis Jesu Christi

**1. Statio: Jesus spricht: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben**

**Joh 14,1–6** Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen

**2. Statio: Jesus spricht: Ich bin das lebendige Brot**

**Joh 6,48–51,58** Mein Fleisch ist wirklich eine Speise, und mein Blut ist wirklich ein Trank

– Statio: Jesus spricht: Ich bin der Weinstock

**Joh 15,1–4,10–11** Ich bin der Weinstock, mein Vater ist der Winzer; ihr seid die Reben

**NUR ZUR ANSICHT**

**4. Statio: Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben**

**Joh 11,17–27** Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt

### Reihe C: Zeugnis Jesu Christi von seiner Sendung

#### 1. Statio: Die Berufung des Matthäus und das Mahl mit den Zöllnern

Mt 9,9–13 Jesus spricht: Ich bin nicht gekommen, um Gerechte zu rufen, sondern Sünder

#### 2. Statio: Der Auftrag des Auferstandenen

Mt 28,16–20 Jesus spricht: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt

#### 3. Statio: Das Gleichnis vom unbarmherzigen Gläubiger

Mt 18,21–25a.27–30.32–35 Jesus verpflichtet zur Vergebung

#### 4. Statio: Das Abschiedsschreit des Herrn

Io 17,1.6.17–22 Jesus betet für alle Glaubenden

**NUR ZUR ANSICHT**

**Reihe C: 1. Statio**  
**Jesus spricht: Ich bin nicht gekommen,  
um Gerechte zu rufen, sondern Sünder**

**Gesang**

Alles meinem Gott zu Ehren (GL 455)  
Mir nach, spricht Christus, unser Held (GL 461)  
Sag Ja zu mir, wenn alles Nein sagt (GL-Ö 815)  
Herr, ich glaube (GL-Ö 848, Bläserbuch-Ö)  
Mit dir geh ich alle meine Wege (GL-Ö 896, Bläserbuch-Ö)  
Wer glaubt, ist nie allen (GL-Ö 927, Bläserbuch-Ö)

**Impuls**

mit folgenden oder ähnlichen Worten:

„Mit Leuten wie diesen gebe ich mich nicht ab.“ Oder: „Mit solchen Leuten will ich nichts zu tun haben.“ Wie oft haben wir solche Sätze schon gehört! Oder könnten sie auch von uns stammen? Jesus wendet sich den Menschen bedingungslos zu – selbst denen, die von anderen gehasst und ausgestoßen werden. Wer wie Jesus Zuneigung schenkt, kann erfahren, dass Menschen umkehren und so zur Liebe fähig werden.

**Ruf vor dem Evangelium mit Halleluja** (z. B. GL 175,6; Vorsängermodell S. 118)

(So spricht der Herr:)

Mt 11,28

Kommt alle zu mir,  
die ihr mühselig und beladen seid!  
Ich will euch erquicken.

**Evangelium**

Mt 9,9–13

ICH BIN NICHT GEKOMMEN, UM GERECHTE ZU RUFEN, SONDERN SÜNDER

Wenn der Diakon (Priester) das Evangelium verkündet (vgl. Kantillationstöne S. 113–117):

D/P: Der Herr sei mit euch.

A: Und mit deinem Geiste.

D/P: + Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

Dabei bezeichnet er sich selbst (auf Stirn, Mund und Brust) mit dem Kreuzzeichen.

A: Ehre sei dir, o Herr.

D/P inzensiert das Buch und verkündet dann das Evangelium.